

Mitteilungsblatt

AMTSBLATT FÜR DIE GEMEINDE ALPEN



für die Gemeinde

Alpen



38. Jahrgang

Freitag, den 8. Januar 2010

Nummer 1

Internet

www.alpener-werbering.de



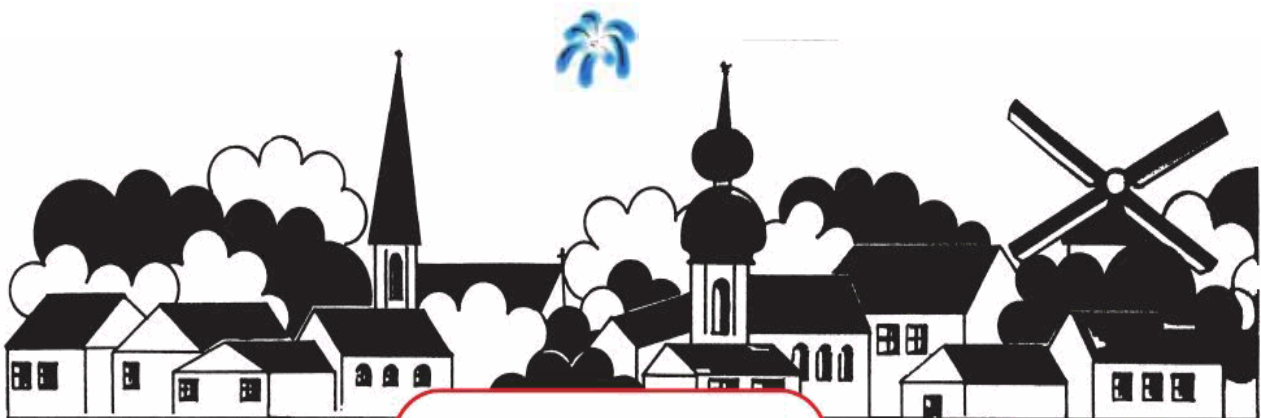
Online



Preisausschreiben



Einkaufsgutscheine zu gewinnen



[www. Alpener-Werbering .de](http://www.Alpener-Werbering.de)

Amtliche Bekanntmachungen

Niederschrift

über die 2. Sitzung des Rates der Gemeinde Alpen am 15.12.2009 um 18.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses. Alpen, 15.12.2009. Beginn: 18:00 Uhr - Ende: 20:40 Uhr

Nach Prüfung der Form und Richtigkeit der Einladung wird die Sitzung eröffnet.

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Bürgermeister die Beschlussfähigkeit des Rates fest.

Die Tagesordnung wird nunmehr in folgender Reihenfolge abgewickelt:

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Fragestunde für die Einwohner gemäß § 18 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates

Es sind einige Einwohnerinnen und Einwohner erschienen, die keine Fragen stellen.

2. Feststellung von Ausschließungsgründen gemäß §§ 31 und 43 GO NRW

Zu folgendem Tagesordnungspunkt wurde das Vorliegen eines Ausschließungsgrundes nach §§ 31 und 43 GO NRW angezeigt.

TOP 3 - Ratsmitglied van Beek

Das Ratsmitglied erklärt, dass er an der Beratung und Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teilnehmen werde.

3. Feststellung der Gültigkeit der Kommunalwahl vom 30. August 2009

a) Wahl des Bürgermeisters der Gemeinde Alpen

b) Wahl der Vertretung der Gemeinde Alpen

Beschluss: 27 Ja-Stimmen

4 Nein-Stimmen

Der Rat beschließt:

Der Einspruch der FDP-Fraktion vom 30.09.2009 über die Gültigkeit der Kommunalwahl 2009 wird zurück gewiesen.

Der Rat erklärt die Wahl für gültig, da keiner der in § 40 Abs. 1 Buchstabe a) bis c) KWahlG genannten Fälle vorliegt.

4. Bericht der Gemeinde Alpen über ihre Beteiligungen an Unternehmen und Einrichtungen in der Rechtsform des privaten Rechts zum 31. 12. 2008

Der Rat nimmt von dem Beteiligungsbericht der Gemeinde Alpen zum 31. 12. 2008 gemäß § 117 GO NRW Kenntnis.

5. Gebührenbedarfsberechnung 2010 für das Produkt 12.05.01 „Straßenreinigung und Winterdienst“

Beschluss: einstimmig

Der Rat beschließt, die Satzung zur 4. Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgeldern (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) in der Gemeinde Alpen vom 14. 12. 2001 zu erlassen.

6. Gebührenbedarfsberechnung 2010 für das Produkt 11.03.01 „Abwasserbeseitigung“ (Kanal)

Beschluss: 28 Ja-Stimmen

4 Nein-Stimmen

Der Rat beschließt, die Satzung zur 1. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Alpen vom 19.12.2008 zu erlassen.

7. Gebührenbedarfsberechnung 2010 für das Produkt 11.03.02 „Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen“

Beschluss: einstimmig

Der Rat beschließt, die Satzung zur 4. Änderung der Gebührensatzung der Gemeinde Alpen für die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen vom 05.10.2005 mit folgenden Gebührensätzen zu erlassen:

- a) bei Kleinkläranlagen je cbm abgefahrenen Fäkalschlammes : 7,43 €
- b) bei abflusslosen Gruben je cbm abgefahrenen Grubenhaltendes : 6,45 €.

8. Gebührenbedarfsberechnung 2010 für das Produkt 11.02.01 „Abfallwirtschaft“

Das Ratsmitglied Chwallek war bei der Beschlussfassung nicht im Sitzungssaal anwesend und hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

Beschluss: einstimmig

Der Rat beschließt, die 7. Änderung der Gebührensatzung für die Abfallentsorgung in der Gemeinde Alpen vom 18.12.2002 zu erlassen.

9. Umlagedes Unterhaltungsaufwandes für fließende Gewässer

Das Ratsmitglied Chwallek war bei der Beschlussfassung nicht im Sitzungssaal anwesend und hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

Beschluss: einstimmig

Der Rat beschließt, die 4. Änderung der Satzung über die Umlage des Aufwandes zur Gewässerunterhaltung und des Gewässerbaus der Gemeinde Alpen mit Wirkung zum 01.01.2010 zu erlassen.

10. Einbringung des Entwurfs der Haushaltssatzung der Gemeinde Alpen für das Haushaltsjahr 2010

Der Rat nimmt von dem Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2010 Kenntnis und verweist ihn zur weiteren Beratung an die Fachausschüsse.

11. Stellenplan 2010

Beschluss: einstimmig

Der Rat beschließt den Stellenplan für das Jahr 2010.

12. Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung

hier: Vertretung für den „Runden Tisch Ältere Mitbürger“

Beschluss: einstimmig

Der Rat genehmigt den durch den Haupt- und Finanzausschuss im Wege eines Dringlichkeitsbeschlusses gemäß § 60 Abs. 1 GO NRW gefassten Beschluss zur Benennung von Vertretern für den „Runden Tisch Ältere

Menschen im Kreis Wesel“ aus der Sitzung vom 26.11.2009.

13. Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung hier: Erlass einer Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen anlässlich der Durchführung eines Nikolausmarktes am 06.12.2009 im Gebiet der Gemeinde Alpen, Ortsteil Alpen (Ortskern)

Beschluss: einstimmig

Der Rat genehmigt den im Wege der Dringlichkeit durch den Haupt- und Finanzausschuss in seiner Sitzung am 26.11.2009 gefassten Beschluss über den Erlass einer Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen anlässlich der Durchführung eines Nikolausmarktes am 06.12.2009 im Gebiet der Gemeinde Alpen, Ortsteil Alpen (Ortskern).

14. Wahl der Mitglieder und deren Stellvertreter für die Schulverbandsversammlung des Schulverbandes „Engelbert-Humperdinck-Förderzentrum“ in Xanten

Beschluss: einstimmig

Der Beschluss des Rates aus seiner Sitzung vom 06.11.2009 wird aufgehoben.

Der Rat wählt unter Berücksichtigung des § 113 Abs. 2 GO NW in Verbindung mit § 50 Abs. 4 GO NW folgende Vertreter bzw. stellvertretende Mitglieder in die Schulverbandsversammlung des Schulverbandes „Engelbert-Humperdinck-Förderzentrum“ in Xanten:

Mitglieder

BM Thomas Ahls
Irmgard Höpfner
Karl-Wilhelm Schweden
Gertrud Peters

Stellvertreter

allg. Vertreter Hans-Dieter van Gelder
Irmgard Brenscheidt
Kurt Verhülshonk
Klaus Franke

15. Satzung zur 2. Änderung der Satzung des Volkshochschul(VHS)-Zweckverbandes Alpen-Rheinberg-Sonsbeck-Xanten

Das Ratsmitglied Illenseer war bei der Beschlussfassung nicht im Sitzungssaal anwesend und hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

Beschluss: einstimmig

Der Rat der Gemeinde Alpen stimmt der in der Verbandsversammlung des VHS-Zweckverbandes am 15.06.2009 beschlossenen Satzung zur 2. Änderung der Satzung des Volkshochschul(VHS)-Zweckverbandes Alpen-Rheinberg-Sonsbeck-Xanten zu.

16. Antrag der Schulkonferenz der Wilhelm-Koppers-Gem.-Grund-

schule Menzelen zur Teilnahme am Programm „JEKI - Jedem Kind ein Instrument!“

Beschluss: einstimmig

Der Rat beschließt dem Antrag der Wilhelm-Koppers-Gem.-Grundschule Menzelen aufgrund der zukünftigen Haushaltslage sowie mangelnder freier Kapazitäten der Dom-Musikschule Xanten zur Teilnahme am Projekt „Jedem Kind ein Instrument“ zu nächst nicht zu entsprechen.

Die Verwaltung wird beauftragt, in die Gespräche mit den Schulen einzutreten und ggf. ein Konzept zu erarbeiten.

17. Satzung der Gemeinde Alpen über die Einbeziehung einzelner Außenbereichsflächen in den Zusammenhang bebauten Ortsteil gem. § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB - Heideweg / Kiefernweg

hier: Abwägung der aus der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB

Beschluss: einstimmig

Der Rat beschließt, die aus der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB vorgebrachten Anregungen zur Satzung gem. § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB über die Einbeziehung einzelner Außenbereichsflächen in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil am Heideweg / Kiefernweg im Sinne der Verwaltungsvorlage abzuwägen. Des Weiteren fasst er den Satzungsbeschluss zur Satzung gem. § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB über die Einbeziehung einzelner Außenbereichsflächen in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil im Bereich Heideweg / Kiefernweg und beauftragt die Verwaltung, die Rechtskraft herbeizuführen.

18. Siebte vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Ulrichstraße - Huf“

hier: Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 13 BauGB

Beschluss: 28 Ja-Stimmen

4 Nein-Stimmen

Der Rat beschließt, die siebte vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Ulrichstraße - Huf“ gem. § 2 Abs. 1 BauGB aufzustellen. Die Verwaltung wird beauftragt, das Verfahren gem. § 13 BauGB zu führen.

19. Bericht über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen in der Zeit vom 01. 04. 2009 - 30. 06. 2009

Der Rat nimmt von den Haushaltsüberschreitungen in der Zeit vom 01. 04. 2009 - 30. 06. 2009 Kenntnis.

20. Bericht über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen in der Zeit vom 01. 07. - 30. 09. 2009

Der Rat nimmt von den Haushaltsüber-

schreitungen in der Zeit vom 01.07.-30.09.2009 Kenntnis.

Entwicklung einer Obstwiese im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 64 „Mittelweg“

Beschluss: einstimmig

Der Rat nimmt den Bericht zur Kenntnis und beauftragt den Bürgermeister mit der Umsetzung der Maßnahme.

21. Bericht über Ausführung von Beschlüssen sowie sonstige Mitteilungen des Bürgermeisters und Anfragen der Ratsmitglieder

Der Bürgermeister berichtet über ausgeführte Beschlüsse des Rates aus der Sitzung vom 15.09.2009.

Sodann informiert er über folgende Angelegenheiten:

- Schreiben der esco GmbH & Co KG zur 4. Änderungsanzeige zum Rahmenbetriebsplan.
- Vorstellung des Alpen-Bildes

Es wird eine mündliche Anfrage gestellt und entsprechend beantwortet.

Zum Jahresabschluss bedanken sich die die Fraktionsvorsitzenden beim Bürgermeister, der Verwaltung und allen Fraktionen sowie der Presse für die gute Zusammenarbeit und wünschen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für 2010.

Der Bürgermeister bedankt sich ebenfalls für die Zusammenarbeit und schließt sich den Weihnachtswünschen an.

BM Ahls, Vorsitzender
Emmerichs, Schriftführer

Die Gemeinde Alpen (Kreis Wesel), ca. 13.000 Einwohner schreibt zum 01.08.2010 einen Ausbildungsplatz zum/zur

Verwaltungsfachangestellten

aus.

Einstellungsvoraussetzungen:

- mindestens erfolgreicher Realschulabschluss
- mindestens gute Noten in den Fächern Deutsch und Mathematik
- gute Allgemeinbildung

Die Ausbildungsstelle ist für Männer und Frauen gleichermaßen geeignet. Bewerbungen Schwerbehinderter bzw. Gleichgestellter im Sinne des Schwerbehindertengesetzes sind erwünscht.

Eine Übernahme nach der Ausbildung kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht garantiert werden. Die Bewerbungen sind mit den üblichen Bewerbungsunterlagen bis spätestens **05.02.2010** zu richten an die:

Gemeinde Alpen, Fachbereich 1, Rathausstr. 5, 46519 Alpen

Bei Fragen zu dieser Stellenausschreibung steht Ihnen Herr Emmerichs, Tel.: 02802/912120 (andre.emmerichs@alpen.de) gerne zur Verfügung.

Bitte verzichten Sie darauf, Ihre Bewerbungsunterlagen in einem Schnellhefter oder in Klarsichtfolien einzureichen. Die Schnellhefter und Klarsichtfolien werden aus Kostengründen in keinem Fall zurückgesandt.

Nichtamtliche Bekanntmachungen

Ihren alten Tannenbaum können Sie uns anvertrau'n Alpener Pfadfinder holen Bäume wieder bei Ihnen zu Hause ab

ALPEN. Auch in diesem Jahr können Sie Ihren alten Tannenbaum wieder von den Alpener Pfadfindern direkt von zu Hause (gegen eine kleine Spende) abholen lassen. Dabei kommen die Wölflinge, Juffis, Pfadis und Rover des Stammes natürlich auch nach Menzelen-West und Ost, nach Drüpt, Millingen und auf die Bönninghardt.

Wenn Sie diesen Service in Anspruch nehmen wollen, melden Sie sich bitte unter einer der folgenden Rufnummern an: Familie Zenefels (Tel. 02802/947437) oder Familie Adolph (02802/91760) oder Stephan Hertel (Tel. 02802-9484838). Eine Anmeldung ist in diesem Jahr auch unter ralf@dpsg-alpen.de möglich. Die Abholung



der von Lametta und anderem Schmuck befreiten Bäume erfolgt am Sa., 9. Januar 2010 in der Zeit von 10.00 bis 16.00 Uhr. (Grünschnitt kann nur gebündelt und in kleinen Mengen mitgenommen werden.) Machen Sie bitte regen Gebrauch von diesem Angebot, sprechen Sie mit Nachbarn, Verwandten und Freunden über die Aktion

und empfehlen Sie diese weiter! Sie unterstützen mit dem Erlös der Aktion wie immer direkt die Jugendarbeit vor Ort.Für alle, die es interessiert: Die Bäume werden auf dem Pfadfindergelände geschreddert und dort als Wegematerial eingesetzt. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung! Stephan Hertel



Rentenberatungen und Sprechstunden

In allen Renten- und Krankenversicherungsfragen können sich Versicherte direkt an folgenden Knappschaftsältesten wenden: **Heinz Wellmann, Pastor-Sanders-Weg 10, Tel. 02802/3708, Sprechstunde jeden Montag ab 16.00 Uhr.** Bitte Termine telefonisch vereinbaren.

Rentenberatung für LVA, Deutsche Rentenversicherung Bund-Versicherte und alle übrigen Interessenten im Rathaus in Alpen, 2. Etage. Die Beratungen werden von dem Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund/LVA, **Helmut Müller, Molkereistraße 2, 46519 Alpen (Menzelen-Ost)**, durchgeführt. Die nächste Beratung für den **Monat Januar 2010**

findet statt am: **Donnerstag, 21.01.2010** zwischen 14.00 Uhr und 18.00 Uhr - Änderungen der o.g. Termine vorbehalten -

Sollten zu den Sprechstunden sehr viele Besucher erscheinen, ist vorgesehen, Einzeltermine - am Beratungstag - abzusprechen bzw. zu vereinbaren. Telefonisch können Sie mich erreichen: Montags bis Freitags zwischen 19 und 20 Uhr unter der Telefon-Nr. 02802/1701. Die Betriebsrentenbezüge (Höhe etc.) sollten Sie mit mir besprechen. Aufgrund persönlicher Erfahrungen kann ich Ihnen mit Unterstützung des Bundesverbandes der Betriebsrentner, Wiesbaden, wertvolle Hinweise geben.

Ehrung von Ehejubiläen in der Gemeinde Alpen

Anmeldungen für 2010

Der Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen hat Richtlinien für die Ehrung von Ehejubiläen durch den Bundespräsidenten und die Landesregierung erlassen. Danach ehrt die Landesregierung durch den Regierungspräsidenten die Ehepaare, die das 60-jährige Ehejubiläum begehen. Zum 65-jährigen, 70-jährigen und 75-jährigen Ehejubiläum spricht der Ministerpräsident den Jubilaren die Glückwünsche der Landesregierung aus. Außerdem gratuliert der Bundespräsident den Jubilaren der Eisernen Hochzeit und bei allen weiteren Ehejubiläen. Glückwünsche zu den Ehejubiläen, beginnend mit der Goldenen Hochzeit übermittelt ebenfalls der Bürgermeister namens der

Bürgerschaft, des Rates und der Verwaltung.

Die vorgenannten Glückwünsche können jedoch nur dann ausgesprochen werden, wenn diese Ehejubiläen hier auch bekannt sind. Dies kann immer dann vorausgesetzt werden, wenn die standesamtlichen Trauungen auch hier in Alpen stattgefunden haben. In allen anderen Fällen bin ich darauf angewiesen, dass mir diese Jubiläen rechtzeitig angemeldet werden. Bitte wenden sie sich persönlich oder telefonisch an die Mitarbeiter des hiesigen Standesamtes, Herrn Hans Wäckers, Tel. 912150 oder Frau Sandra Boßmann, Tel. 912135 und teilen sie denen ihre Hochzeitsdaten mit.

Achtung:
Weitere Apothekennotdienste entnehmen Sie bitte der Tagespresse.
Notdienst der Zahnärzteschaft für den Bereich Goch, Uedem, Kalkar, Alpen, Sonsbeck, Borth und Xanten.

Als Notdienstzt. werden festgesetzt:
1. Samstags und sonntags 10.00 bis 12.00 Uhr und 18.00 bis 19.00 Uhr.
2. Am darauffolgenden Mittwoch in der Zeit von 18.00 bis 19.00 Uhr.
Notdienstzentrale: 0180/5986700
Augenärztlicher Notdienst
Notdienstzentrale: 0180/5044100
Hals-, Nasen- und Ohrenärztlicher Notdienst:
Notdienstzentrale: 01805044100
Tierärztlicher Notdienst
Der Notdienst ist unter der Rufnummer Ihres Haustierarztes zu erfragen.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

*für die Zeit vom
08.01.2010- 22.01.2010*

KATHOLISCHE KIRCHEN- GEMEINDE ST. ULRICH ALPEN

Samstag, 09.01.
9.30 Uhr ök. Aussendungsgottesdienst
Sternsinger
18.00 Uhr Sonntagvorabendmesse
Sonntag, 10.01.
8.15 Uhr Gemeinschaftsmesse
10.45 Uhr Familiengottesdienst Sternsinger
Millingen
Montag, 11.01.
8.15 Uhr Hl. Messe Grundschule Millingen
19.00 Uhr Hl. Messe
Dienstag, 12.01.
8.30 Uhr Gemeinschaftsmesse der Frauen
10.00 Uhr Hl. Messe im Marienstift
Freitag, 15.01.
19.00 Uhr Hl. Messe
Samstag, 16.01.
18.00 Uhr Sonntagvorabendmesse
Sonntag, 17.01.
8.15 Uhr Gemeinschaftsmesse
10.00 Uhr Kleinkindergottesdienst im Marienstift
10.45 Uhr Hochamt
Montag, 18.01.
19.00 Uhr Hl. Messe
Dienstag, 19.01.
10.00 Uhr Hl. Messe im Marienstift
Freitag, 22.01.
19.00 Uhr Hl. Messe im Marienstift

KATHOLISCHE KIRCHEN- GEMEINDE ST. VINZENZ BÖNNINGHARDT

Sonntag, 10.01.
9.30 Uhr Hochamt
Mittwoch, 13.01.
8.30 Uhr Gemeinschaftsmesse der Frauen
Samstag, 16.01.
16.45 Uhr Sonntagvorabendmesse

KATHOLISCHE KIRCHEN- GEMEINDE ST. NIKOLAUS VEEN

Samstag, 09.01.
16.45 Uhr Sonntagvorabendmesse
Donnerstag, 14.01.

19.00 Uhr Hl. Messe
Freitag, 15.01.
8.00 Uhr Hl. Messe Grundschule Veen
Sonntag, 17.01.
9.30 Uhr Hochamt
Donnerstag, 21.01.
19.00 Uhr Hl. Messe

KATHOLISCHE KIRCHEN- GEMEINDE ST. WALBURGIS MENZELN

Samstag, 09.01.
17.00 Uhr Rosenkranzgebet
17.30 Uhr Heilige Messe
Sonntag, 10.01.
Heilige Messe
8.30 Uhr
Samstag, 16.01.
17.00 Uhr Rosenkranzgebet
17.30 Uhr Heilige Messe
Sonntag, 17.01.
8.30 Uhr Heilige Messe

EVANGELISCHE KIRCHEN- GEMEINDE ALPEN

Samstag, 09.01.
9.30 Uhr Ök. Aussendungsfeier der Sternsinger in St. Ulrich, Pfr.'in Becks / Pastoralreferent Frings
18.15 Uhr Tempora-Andacht mit Taufe, Pfr. Dr. Becks
Sonntag, 10.01.
10.00 Uhr Gottesdienst, Pfr.'in Thölke
10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus
11.30 Uhr Gottesdienst im Bürgerzentrum Alpsray, Pfr. Dr. Becks
Montag, 11.01.
8.15 Uhr Schulgottesdienst für die Grundschule Millingen, Pfr.'in Thölke
10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Marienstift, Pfr. Dr. Becks
Dienstag, 12.01.
8.15 Uhr Schulgottesdienst für die Grundschule Menzelen im Gemeindehaus Menzelen-Ost, Pfr.'in Thölke
Mittwoch, 13.01.
10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Haus Sebastian Veen, Pfr.'in Thölke
Samstag, 16.01.
18.15 Uhr Tempora-Andacht, Pfr.'in Becks
Sonntag, 17.01.
10.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Dr. Becks
10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus
Herzliche Einladung zum Sonntagscafé im Anschluss an den Gottesdienst!

EVANGELISCHE KIRCHEN- GEMEINDE BÖNNINGHARDT

Sonntag, 10.01.
9.30 Uhr Gottesdienst - Pfarrer P. Muthmann
Sonntag, 17.01.
9.30 Uhr Gottesdienst - Pfarrer P. Muthmann anschließend Gemeindeversammlung

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE ALPEN

Sonntag, 10.01.
9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch 13.01.
19.30 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 17.01.
9.30 Uhr Gottesdienst
Mittwoch 20.01.
19.30 Uhr Gottesdienst

KATHOLISCHE BÜCHEREI ST. ULRICH IM PFARRHEIM

Ulrichstraße 12 b, 46519 Alpen
Öffnungszeiten:
Dienstags:
9.00 - 11.00 Uhr u. 15.00 - 17.00 Uhr
Mittwochs: 15.00 - 17.00 Uhr
Donnerstags: 15.00 - 17.00 Uhr
Freitags: 15.00 - 17.00 Uhr
Die kath. Bücherei ist auch in den Schulferien geöffnet (ausgen. die Ausleihe am Dienstagvormittag)! Telefonisch ist die Bücherei unter 02802 - 6564 erreichbar.

ÖFFNUNGSZEITEN IM EVANGEL. JUGENDHEIM MENZELN-OST

Montag: von 15.00 bis 17.00 Uhr Teenietreff für 10- bis 13-jährige; von 17.30 bis 20.30 Uhr Jugendtreff für Jugendliche ab 14 Jahren
Dienstag: von 15.00 bis 16.30 Uhr Kindercafé für 5- bis 9-jährige; von 17.00 bis 18.30 Uhr Teenietreff für 10- bis 13-jährige; von 19.00 bis 20.30 Uhr Jugendtreff für Jugendliche ab 14 Jahren. Freitag: von 15.00 bis 17.00 Uhr Mädchentreff für 10- bis 14-jährige; von 17.30 bis 18.30 Uhr Mitarbeiterkreis; von 19.00 bis 20.30 Uhr Jugendtreff für Jugendliche ab 14 Jahren. Ansprechpartner: Jugendbetreuer Angus Friedrich, verantwortlich für den Kinder- und Jugendbereich.

HALLENBAD ALPEN

Träger: Schwimmverein Alpen e.V.
Geschäftsstelle Rathausstr. 3-5, 46519 Alpen
Vorsitzender:
Dr. Werner Hübl, Tel.: 02801/5155
Auskunft: Manfred Hornbach
Rathausstr. 61, Alpen, Tel.: 02802/70301
Mitgliedsbeiträge:
Einzelperson/Erwachsene jährl. 56,00 Euro (für Familien mit Kindern und Jugendlichen unter 16 Jahren verringert sich der Mitgliedsbeitrag für den/die Ehegatten/-in auf jährl. 30,00 Euro)
Einzelperson (16-18 Jahre), Schüler, Studenten und Auszubildende jährl. 30,00 Euro (Der Nachweis ist jährlich zu erbringen.)
Kinder u. Jugendliche (3-16 Jahre) jährl. 18,00 Euro
Benutzungsplan Hallenbad Alpen (ab 08.2007)
Montag
7.50 - 9.25 Uhr / Realschule Alpen
9.50-11.30 Uhr / Grundschule Veen
11.40-13.12 Uhr / Hauptschule Alpen
15.30-21.00 Uhr / DLRG Alpen
Dienstag
6.00-10.00 Uhr / SCHWIMMVEREIN
9.50-11.25 Uhr / Realschule Alpen
11.40-13.12 Uhr / Hauptschule Alpen
13.45-15.00 Uhr / Sen.heim, SoS Bönn.
15.00-16.30 Uhr / VHS

16.30-18.00 Uhr / BSG
18.00-21.30 Uhr / SCHWIMMVEREIN
Mittwoch
8.00-13.15 Uhr / Grundschule Alpen
14.00-20.00 Uhr / SCHWIMMVEREIN
20.00-21.00 Uhr / Rheumaliga
21.00-22.00 Uhr / DLRG Alpen

Donnerstag
6.00-10.00 Uhr / SCHWIMMVEREIN
10.00-11.30 Uhr / Grundschule Menzelen
11.40-13.12 Uhr / Hauptschule Alpen
14.00-16.00 Uhr / SCHWIMMVEREIN
16.00-17.45 Uhr / Schwimmkurs Kinder
17.00-17.45 Uhr / Behindertenheim
17.45-20.00 Uhr / Wassergymnastik
20.00-22.00 Uhr / TC Mobula

Freitag
8.00-11.40 Uhr / Grundschule Issum
11.40-13.12 Uhr / Hauptschule Alpen
14.30-16.00 Uhr / Wassergymnastik
16.00-20.00 Uhr / SCHWIMMVEREIN
20.00-21.00 Uhr / DLRG Alpen

Samstag
geschlossen
14.00-15.00 Uhr / DLRG Alpen
15.00-18.00 Uhr / DLRG Issum

Sonntag
7.00-12.00 Uhr / SCHWIMMVEREIN
15.00-18.00 Uhr / SCHWIMMVEREIN
(von November bis März)

Termine der KoKoBe entfallen in Alpen im Dezember und Januar

Die Beratungsstunden der KoKoBe (Koordinerungs-, Kontakt- und Beratungsstellen) müssen leider in Alpen im Monat Januar 2010 entfallen. Der nächste Termin findet statt am Donnerstag, 11.02. in der Zeit von 14.00-16.00 Uhr in Zimmer 12 des Alpener Rathauses. Ab dann finden die Termine wieder regelmäßig an jedem 2. Donnerstag im Monat statt.

Ausgabestelle für Jugendherbergs- mitgliedskarten

Der Geschäftsführer des DJH-Ortsverbandes Alpen, Joachim Wolter, stellt während der Öffnungszeiten des Rathauses, Zimmer 7, Jugendherbergsmitgliedskarten für Junioren, Senioren und Familien aus und gibt Informationen über Jugendherbergen (Bildinformationen und Programme). Weitere Auskünfte unter Telefon 02802/912-510.



SPENDE BLUT

BEIM ROTEN KREUZ

DRK-Blutspendedienst West

Fr 8. 1.
15.00 - 20.00 Uhr
Alpen
Schulzentrum
Fürst – Bentheim – Str. 33

0800/11 949 11

www.blutspendedienst-west.de

Deutsches Rotes Kreuz
Blutspendedienst West

Wirtschaftsförderung

Die wirtschaftliche Entwicklung ist Teil der Gesamtentwicklung einer Gemeinde. Hierzu trägt die kommunale Wirtschaftsförderung bei. Sie umfasst alle Maßnahmen zur Verbesserung der Faktoren, die die Standortwahl von Unternehmen beeinflussen.

Das gilt sowohl für die sog. „harten“ Faktoren (Gewerbeflächen, Infrastruktur) als auch für die sog. „weichen“ Faktoren (Bildungs- u. Kulturangebot u. Ä.) Die Maßnahmen beziehen sich sowohl auf die vorhandenen Betriebe als auch auf neu anzusiedelnde oder noch zu gründende Betriebe. Zielgruppen der Wirtschaftsförderung sind nicht nur die unternehmerische Wirtschaft, sondern auch Behörden, Verbände und Einrichtungen ohne Erwerbscharakter.

Für Fragen und Anregungen zur gemeindlichen Wirtschaftsförderung stehen Ihnen folgende Ansprechpartner im Rathaus der Gemeindeverwaltung zur Verfügung.

Bürgermeister Thomas Ahls,

Telefon: 02802/912-102

E-Mail: thomas.ahls@alpen.de

Thomas Janßen

Telefon: 02802/912-125

E-Mail: thomas.janssen@alpen.de

Bettina Witt

Telefon: 02802/912-180

E-Mail: bettina.witt@alpen.de

Für spezielle Fragen z. B. zu Finanzierungen, Förderprogrammen, Neuerrichtung, Erweiterung oder Verlagerung von Betrieben als auch zu Fragen in den Bereichen Tourismus und Regionalvermarktung steht Ihnen als Serviceeinrichtung des Kreises Wesel die „Entwicklungs Agentur Wirtschaft (EAW)“, ebenfalls hilfreich zur Seite. Sie erreichen die EAW im RWE-Gebäude, Reeser Landstraße 41, 46483 Wesel, Telefon: 0281/207-3908,

Telefax: 0281/207-4711, E-Mail: eaw@kreiswesel.de, Homepage: www.eaw-kreiswesel.de

FREE-Niederrhein – Flächen – Recherche – System für Ladenlokale

FREE-Niederrhein ist eine Gemeinschaftsinitiative der Niederrheinischen IHK Duisburg-Wesel-Kleve und der Wirtschaftsförderungs- und Stadtmarketinggesellschaften von insgesamt 17 Städten und Gemeinden des IHK-Bezirks. FREE-Niederrhein ist ein Flächen-Recherche-System für Einzelhandel und Dienstleister, in das Ladenlokale zur Miete oder zum Kauf für die Bereiche Einzelhandel, Gastronomie und sonstige Dienstleistungen kostenlos eingestellt werden können.

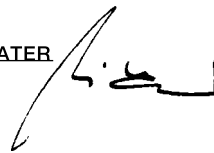
Neben Informationen zum Objekt (inklusive Detailkarte und Foto) bietet FREE-Niederrhein auch detaillierte Informationen zur Analyse der Marktsituation. So stehen den Interessenten gemeindebezogen alle für die Standortentscheidung benötigten Informationen komprimiert zur Verfügung, unter anderem Stadtportraits, allgemeine Strukturdaten, Kaufkraft- und Umsatzkennziffern und der aktuelle Mietpreisspiegel.

Das Online-Angebot ist im Internet unter www.free-niederrhein.de, sowie über die Internetseiten der beteiligten Städte und Kooperationspartner verfügbar.

Eintragungen und Pflege der Daten können die Immobilien-Eigentümer über eine einfache und komfortable Administration im Internet selbst vornehmen. Gerne ist aber auch die Wirtschaftsförderung der Gemeindeverwaltung Alpen bei der Eingabe behilflich.

STEUERBERATER

FRANZ-JOSEF RIDDER



**Qualifizierte Persönlichkeiten
prägen die Leistung unserer Beratung**



Franz-Josef Ridder

Mediator
Steuerberater
Landwirtschaftliche Buchstelle



Ingrid Thielemann

Rechtsanwältin
in Kooperation



Ruth Bours

Steuerberaterin
Landwirtschaftliche Buchstelle
Angestellte nach § 58 StBerG

Ulrichstr. 12 · 46519 Alpen · info@ridder-steuerberater.de · Tel. 02802/800890

Haus der Veener Geschichte

Kirchstraße 16, 46519 Alpen-Veen
Geschäftsführung: Tel. (02802) 912210
oder 947122 (während der Öffnungszeiten)
Fax. (02802) 912912; E-Mail: hans-dieter.vangelder@alpen.de; www.hauserveener-geschichte.de.

Öffnungszeiten: sonntags von 10.30 Uhr
bis 12.30 Uhr und nach telefonischer An-
meldung (02802) 2604 oder 4073 oder 4403
In loser Folge werden hiermit die einzel-
nen Objekte einer größeren Öffentlichkeit
vorgestellt.



Objekt: Strohschneidelade / Häcksellade, Material / Technik: Holz, Eisen, Erwerb von: Familie Verhalen-Brückerhoff, Datum: ca. 1880

Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Alpen e.V.



die lobby für kinder

Kontaktadresse: Frau Irmgard Gräven - Vorsitzende -
Gartenstraße 23a, 46519 Alpen, Tel.: 02802/4581, Fax.: 4551
Spendenkonto:
Volksbank Niederrhein 354 611 06, Kto Nr. 103 763 010
Sparkasse am Niederrhein, 354 500 00, Kto Nr. 1 102 000 377

Suche nach dem Bürger des Ruhrgebietes 2010

Suche nach dem Bürger des Ruhrgebiets 2010 startet: Thema „Nachhaltigkeit und Langfristigkeit im Wirtschaften, Handeln und Denken“ steht im Mittelpunkt der öffentlichen Ausschreibung

Es ist wieder soweit: Der Verein pro Ruhrgebiet sucht den „Bürger des Ruhrgebiets 2010“. Am 1. Oktober startet die öffentliche Ausschreibung für die Bürgerehrung 2010 zum Thema „Nachhaltigkeit und Langfristigkeit im Wirtschaften, Handeln und Denken“. Einsendeschluss ist der 28. Februar 2010.

Vor dem Hintergrund der Wirtschaftskrise möchte pro Ruhrgebiet im kommenden Jahr Persönlichkeiten auszeichnen, welche in ihrem Handeln den Prinzipien der Nachhaltigkeit und Langfristigkeit in deren ökologischen und ökonomischen und sozialen Dimensionen verpflichtet sind und die dieses Denken nachweislich erfolgreich in ihrem Tätigkeitsbereich umgesetzt haben. Vorgeschlagen werden können sowohl Repräsentanten von Wirtschaftsunternehmen, Institutionen und Organisationen als auch Einzelpersonen, die selbst in diesen Bereichen Vorbildliches geleistet haben.

Eine prominent besetzte Jury sichtet die Bewerbungen. Neben dem pro Ruhrgebiet-Vorstand werden ausgewählte Persönlich-

keiten, die dem Ruhrgebiet verbunden sind und die selbst über Wissen und Erfahrungen und aus dem ausgeschriebenen Bereich verfügen, den „Bürger des Ruhrgebiets 2010“ wählen. Die feierliche Ehrung ist für Frühjahr 2010 geplant. Neben dem in öffentlicher Ausschreibung ermittelten Preisträger wird dann der vom Vorstand des Vereins pro Ruhrgebiet ausgewählte Ehrenbürger ausgezeichnet. Zuletzt erhielt im Mai 2009 ein Ehrenbürger-Quartett Stefan Soltesz (Intendant des Aalto-Musiktheaters Essen und Generalmusikdirektor der Essener Philharmoniker), Steven Sloane (Generalmusikdirektor der Bochumer Symphoniker), Murat Vural (Gründer und Vorstand des Interkulturellen Bildungs- und Fördervereins für Schüler und Studenten, Castrop-Rauxel) sowie Gölseren Celebi (Gründerin des Frauenvereins MONA e.V., Bochum) die Ehrenbürger-Würde.

Vorschläge für den Bürger des Ruhrgebiets müssen schriftlich beim Vorstand des Vereins pro Ruhrgebiet, Stichwort „Bürger des Ruhrgebiets“, Semperstraße 51, 45138 Essen, E-Mail: info@proruhrgebiet.de eingereicht werden. Bitte fügen Sie eine kurze Begründung sowie eine Beschreibung seiner/ihrer Leistungen/Projekte bei, wenn möglich auch Fotos oder Zeitungsartikel. Vorschlagberechtigt ist jeder Bür-

ger und jede Organisation. Der Verein pro Ruhrgebiet vergibt den Titel „Bürger des Ruhrgebiets“ seit 1981. Bisher wurden 51 Persönlichkeiten – darunter z. B. Johannes Rau, Prof. Dietrich Grönemeyer oder auch Prof. Emil Schumacher und die „Missfits“ – ausgezeichnet. Seit 2004 wird jeweils ein „Tandem“ geehrt: Einen Ehrenbürger wählt der Vorstand aus, ein zweiter wird in öffentlicher Ausschreibung mit wechselnden thematischen Schwerpunkten ermittelt. Informationen zur Ausschreibung und den Teilnahmebedingungen können abgerufen

werden unter: www.proruhrgebiet.de. Kontakt: Verein pro Ruhrgebiet, Christine Schwab, Semperstraße 51, 45138 Essen, Telefon: 0201/89415-23, Fax: 0201/89415-10, E-Mail: swab@proruhrgebiet.de, Internet: www.proruhrgebiet.de

ANGEBOTE DER VHS

Bewegung ist alles – Mit Schwung ins Neue Jahr. An der VHS Alpen beginnen am 11. Januar 2010 vier Bewegungskurse, in denen neue TeilnehmerInnen willkommen sind. Gymnastik-Bewegungsausgleich zum Alltag, 18.30-19.30 Uhr, 8 Termine, 22 Euro; BOP-Gymnastik, 18.30-20 Uhr, Fatburner mit BMW (Bauch muss weg), 20-21.30 Uhr und Body Workout, 20-21.30 Uhr. Diese Kurse finden jeweils an neun Abenden statt und kosten je 36 Euro. Nähere Informationen und Anmeldung bei Frau Doris Pohle, 02802-96840 und www.vhs-alpen.de

Neues Bewegungsangebot an der VHS Alpen – Body Workout. Ein fitnessorientiertes Ganzkörpertraining, in dem sowohl Ausdauer, Koordination als auch Kraft gefördert werden, beginnt am Mo., 11. Januar, 20-21.30 Uhr in der Turnhalle der Hauptschule Alpen. Das Training mit Bärbel Heibrock ist eine Mischung aus Gymnastik, Fatburning und Kräftigung bei motivierender Musik. Leichte Schrittkombinationen aus dem Bereich Aerobic ergänzen das Programm. Mit diesem Training (9 Termine, Gebühr: 36 Euro) kann jeder - ob Anfänger oder Fortgeschrittene - seine körperliche Fitness steigern. Anmeldung bei der VHS Alpen, Tel. 02802-96840 und www.vhs-alpen.de

Energiemanagement für ein Leben mit Kraft und Freude. Antriebslosigkeit, ein niedriger Energiepegel oder gar Erschöpfung sind ein Phänomen, das in unterschiedlichen Lebensbereichen immer häufiger zu beobachten ist. Menschen, die Mehrfachbelastungen im privaten und beruflichen Leben ausgesetzt sind, scheinen davon besonders betroffen zu sein, denn der Energiespeicher ist leer. Bildlich gesprochen: Sind wir erschöpft und somit energetisch „klein“, erscheinen uns die Berge der Aufgaben und Probleme riesengroß; sind wir jedoch energetisch „groß“, erscheinen Aufgaben und Probleme relativ klein und lösbar. Das VHS-Wochenendseminar, das am 16./17. Jan. jeweils von 10-17 Uhr im Xantener Rathaus angeboten wird, vermittelt erlebnisorientiert mit ausgewählten Methoden der Psychosynthese in Kombination mit grundlegender Informationsvermittlung wesentliche Techniken, Energie-Ressourcen zu entdecken und zu nutzen. Anmelde-schluss: 08.01.10. Gebühr: 40 Euro. Infos und Anmeldung bei der VHS in Xanten unter Tel.: 02801/772241 oder www.vhs-xanten.de

VHS-Ausstellungseröffnung „Wahrnehmungsart“. In das neue Veranstaltungsjahr startet die VHS mit einer Ausstellung im Foyer des Stadthauses Rheinberg, in dem Teilnehmer/innen aus Malkursen unter der Leitung von Frau Edith Beck-Kowolik ihre Exponate einem interessierten Publikum präsentieren. Bei freier Themen- und Maltechnikenwahl erarbeiteten Anfänger und Fortgeschrittene die Inhalte in den Kursen „Natürliche Darstellung“ und „Farbverfremdung“. Die reale Welt wird der surrealistischen Sichtweise gegenübergestellt. Der Besucher hat die Möglichkeit die Umwelt auf eine neue Art wahrzunehmen. Am Sonntag, 10. Januar 2010 um 15 Uhr wird die Ausstellung „Wahrnehmungsart“ eröffnet, die bis zum 21. Januar zu sehen ist. Zur Ausstellungseröffnung führt die Tanzpädagogin Frau Bettina Specht-Seegers mit ihren Tanzschülern eine Hip-Hop-Performance auf. Hierzu laden die Volkshochschule und die Kursteilnehmenden alle Interessierten recht herzlich ein.

Angebote in der Kinder- und Jugendarbeit

Veranstalter: Evangelischen Kirchengemeinde Alpen

Montag:	17.00-18.30 Uhr	Teenietreff für 10- bis 12-Jährige	
	17.00-18.30 Uhr	Kindergruppe ins Alpsray für 10- bis 12-Jährige	
	18.30-21.00 Uhr	offenes Jungenprojekt für 14- bis 18-Jährige	
Dienstag:	15.30-17.00 Uhr	Kindergruppe für 8- bis 10-Jährige	
	17.00-19.00 Uhr	Jugendcafé für 12- bis 17-Jährige	
	19.00-21.00 Uhr	Jugendcafé für Jugendliche ab 14 Jahren	
	18.30-19.30 Uhr	Kindergottesdienstvorbereitungskreis	
Mittwoch:	16.00-17.30 Uhr	Teenietreff für 11- bis 15-Jährige	NEU!!
	17.30-19.00 Uhr	Jugendband ab 12 Jahren	
	18.00-19.30 Uhr	Mitarbeiterkreise	
Donnerstag:	14.00-15.00 Uhr	offene Sportgruppe Fußball	
	16.30-17.30 Uhr	Kindergruppe in Alpsray für 7- bis 9-Jährige	
	18.00-21.00 Uhr	offener Mädchentreff für 13- bis 18-Jährige mit Programmangeboten.	NEU!!
Freitag:	15.00-16.30 Uhr	Kindercafé Gummibärchen für 5- bis 9-Jährige	
	16.30-20.00 Uhr	offener Teenietreff für 12- bis 17-Jährige	
	18.00-19.30 Uhr	Gitarrenkreis	
	20.00-22.00 Uhr	offener Mitarbeitertreff	
	22.30-1.00 Uhr	1 x im Monat Sportnacht monatlich im Wechsel Teeniedisco oder Kinderdisco	
Sonntag:	18.00-22.00 Uhr	Angebot Jugenddisco (nach Absprache)	NEU!!
	10.00-11.00 Uhr	Kindergottesdienst für 4- bis 12-Jährige	
	15.00-17.00 Uhr	Familienkino (1 x im Monat)	NEU!!
	17.00-20.00 Uhr	Jugendcafé für Jugendliche ab 14 Jahren	

Evangelisches Jugendbüro:

Thomas Haß, Bruckstraße 7, 46519 Alpen, Telefon 02802/7501
Evangelisches Jugendheim Alpen, An der Vorburg 3, 46519 Alpen, Tel. 02802/1509

Spielkreise:

Montag:	9.00-12.00 Uhr	Kinderspielkreis / Alpen
	9.30-11.45 Uhr	Eltern-Kind Spielkreis / Menzelen-Ost
Dienstag:	9.00-12.00 Uhr	Kinderspielkreis / Menzelen-Ost
	9.30-11.45 Uhr	Eltern-Kind-Spielkreis / Alpen
Mittwoch:	9.00-12.00 Uhr	Kinderspielkreis / Alpen
Donnerstag:	9.00-12.00 Uhr	Kinderspielkreis / Menzelen-Ost
	9.30-11.45 Uhr	Eltern-Kind-Spielkreis / Alpen

Auskunft und Anmeldung bei Frau Erika Haß, Telefon 02802/7501

IMPRESSUM

Amtsblatt und Mitteilungsblatt der Gemeinde Alpen

Herausgeber und V.i.S.P für den amtlichen Teil
Der Bürgermeister der Gemeinde Alpen
46519 Alpen
Telefon (02802) 9 12-101
E-Mail mitteilungsblatt@alpen.de

Druck:
Druck-Service Meyer e.K.
Inh. Werner van Treek
Veendyk 10
46519 Alpen-Veen
Telefon (02802) 46 13

Das Amtsblatt erscheint vierzehntägig und kann gegen Erstattung der Portokosten bezogen werden.

Für unverlangte Einsendungen aller Art sowie für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Unverlangt eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Alle Nachrichten und Termine werden nach bestem Wissen, aber ohne Gewähr veröffentlicht.

Sparkassen-Finanzgruppe

genießen,
sichern,
Alter vorsorgen.

ein ausreichend er-
um das Leben in
Sicherheit genießen zu könn
id bis ins hohe Alter.

er-
zt,
F
Al
Be
ng. Das zu erwar
Rent
niveau und damit ve
den Ihr
schon heute absehbare Vers
gungsl
machen deutlich, wie notwendig ein
ende
finanzkonzept für Sie ist.

nen des Sparkassen
finan
iten wir für Sie eine
estmöglich zu Ihrer Le
t und es Ihnen ermögl
bestand aktiv und sorgent

r Sparkassen-Finanzkonze,

51%

Besser jetzt
als später
Röhre schau

tsache ist, die Lebenserwartun
nd damit die Dauer des Rentenbe
rentenkasse fehlen nicht nur die Be
derjenigen, die in Rente g
en, sie m
auch länger Rente zahlen. geht ni
auf. Deshalb wird das Ren
bis 2029 in Stufen auf 67
gesetzt. Und weil die Rent
schnittsverdieners nur noch
Verdienstes* erreicht, ist zu
Vorsorge für jeden unverzic
Schließen Sie Ihre Versorg

**Jetzt Riester-Förderung sichern:
Über 51 % sind möglich!***
Mit der Sparkassen-RiesterRente.

Zugeschnitten auf Ihr Leben.
Die Sparkassen-Altersvorsorge.

 Sparkasse
am Niederrhein

Wenn Ihre Altersvorsorge gut sitzen soll, nehmen Sie eine nach Maß! Wir stecken Ihre Bedürfnisse genau ab und schneiden Ihnen ein ganzheitliches Vorsorgekonzept direkt auf den Leib. Damit Ihre finanziellen Freiräume durch attraktive Erträge ständig wachsen. Infos in Ihrer Geschäftsstelle oder auf www.sparkasse-am-niederrhein.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

*Die Höhe der staatlichen Förderung für Ihre Vorsorge ist abhängig von Ihrer Lebenssituation.